



# Seepferdchen Pokal 2017

## Optimist-Dinghy

### Klassenregatta

29. Juli 2017 – 30. Juli 2017  
Litzlberg - Attersee

4863 Seewalchen am Attersee  
Inselweg 13, Austria

ZVR 818125534  
DVR 4002383  
office@sck.at  
www.sck.at

## AUSSCHREIBUNG

OeSV EDV Nummer 7047

---

### Das Wichtigste auf einen Blick:

Meldeschluss	Samstag 22. Juli 2017 / Meldung über <a href="http://www.sck.at">www.sck.at</a>
Briefing	Samstag 29. Juli 2017 um 12:00 Uhr
Erster Start	Samstag 29. Juli 2017 um 13:00 Uhr
Wettfahrten	4 Wettfahrten, 1 Streichung
Meldegebühr	€ 40,00 - € 5,00 Frühzahlerbonus
Segleressen	Samstag

---

### Veranstalter ist der Segelclub Kammersee in Zusammenarbeit mit der österreichischen Optimisten Dinghy-Klassenvereinigung

#### 1 Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.
- 1.2 Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV 2017, die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2017, die ergänzenden Segelanweisungen des SCK sowie diese Ausschreibung.
- 1.3 Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.
- 1.4 Sollten die Klassenbestimmungen nicht höherwertiges vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel.
- 1.5 Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2007. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Regattateilnahme zugelassen.

#### 2 Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen. [DP]

#### 3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1 International offen für alle Boote der Klasse Optimiste Dinghy, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung Euro 1.500.000) versichert sind.
- 3.2 Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.
- 3.3 Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines BFA Junior, ( BFA Binnen Junior kann erst ab dem vollendetem 10. Lebensjahr abgelegt werden! = Optisegler mit 8/9 Jahren können keine FS haben) BFA Binnen oder BFA FB 1 sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.
- 3.4 Teilnahmeberechtigte Boote melden, indem sie bis zum 22. Juli 2017 das Online-Formular unter [www.sck.at](http://www.sck.at) ausfüllen.

- 3.5** Nachmeldungen können vom SCK entgegengenommen werden, sofern sie rechtzeitig vor Ende der Registrierung einlangen.
- 3.6** Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (22. Juli 2017). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so wird die Regatta abgesagt.
- 4 Meldegebühr**  
Die Meldegebühr beträgt € 40,00. Bei Meldung und Zahlung bis zum Meldeschluss kommt ein Frühzahlerbonus von € 5,00 zum Abzug. Dieser kann direkt bei der Zahlung abgezogen werden. SCK-Mitglieder sind vom Meldegeld befreit.
- Kontoinformation**  
Kontobezeichnung: „Segelklub Kammersee – Meldegeld“ bei Oberbank Linz  
IBAN: AT27 1500 0007 1113 7083, BIC: OBKLAT2L
- 5 Registrierung**  
Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:  
Samstag 29. Juli 2017 von 9:00 bis 12:00 Uhr im Regattabüro des SCK.
- 6 Erster Start**  
Samstag 29. Juli 2017 13:00 Uhr
- 7 Letzte Startmöglichkeit**  
Am Sonntag 30. Juli 2017 wird kein Ankündigungssignal nach 15.00 Uhr gegeben.
- 8 Segelanweisungen**  
Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
- 9 Bahnen**  
Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 40 Minuten gesegelt.
- 10 Wertung**  
Es sind 4 Wettfahrten mit einer Streichung vorgesehen. Werden weniger als 3 Wettfahrten gewertet, erfolgt keine Streichung. Sollten nicht mindestens 1 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als Klassen-Regatta.  
Wertung nach dem Low-Point-System (WRS Anhang A).
- 11 Betreuerboote**  
Betreuerboote sind nur beschränkt zugelassen. Sie müssen, sofern sie keine aufrechte Ausnahmegewilligung für den Attersee für diesen Zeitraum haben, bis Meldeschluss beim Veranstalter gemeldet werden, damit dieser um eine Bewilligung bei der Bezirkshauptmannschaft ansuchen kann. Spätere einlangende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Die Nichterteilung einer Fahrtgenehmigung ist kein Grund für Wiedergutmachung. [DP]
- 12 Liegeplätze**  
Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden. [DP]
- 13 Funkverkehr**  
Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen noch Daten senden noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. [DP]
- 14 Preise**
- 14.1** Punktpreise für die ersten 3 Boote jeder Klasse
- 14.2** Erinnerungspreise für alle bei der Siegerehrung anwesenden Teilnehmer
- 15 Haftung, Bilder, Daten**  
Jeder Teilnehmer verpflichtet sich durch die Meldung und/oder Teilnahme die Wettfahrtregeln Segeln 2017-2020, die Regeln der guten, sportlichen Seemannschaft, sowie alle sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln und das Verbandsrecht der Segelverbände und die Rechtsnormen zu beachten und segelt gemäß Regel 4 WRS und der Annahme dieser Ausschreibung auf eigene Gefahr.

Die Veranstalter/Sponsoren, deren Organe und Gehilfen schließen jegliche Haftung für Schäden - welcher Art und Ursache auch immer - zu Wasser und zu Land, beispielsweise jene an Besatzung/Mannschaft, am Material und für Vermögensschäden, aus. Dieser Haftungsausschluss gilt für Schadenseintritte vor, während und nach der Veranstaltung, jedoch nicht (a) bei Vorsatz oder krass grober Fahrlässigkeit, (b) für Personenschäden bei grober Fahrlässigkeit, (c) für Personenschäden falls ausnahmsweise § 6 Abs 1 Z 9 KSchG anzuwenden wäre.

Im gleichen Ausmaß verzichtet jeder Teilnehmer auch auf seine Schadenersatzansprüche gegenüber allen Personen, die (a) für die Durchführung der Regatta (zB Wettfahrtleiter) oder als Schiedsrichter verantwortlich sind und/oder (b) die dem Veranstalter auf dessen Wunsch oder Auftrag behilflich sind.

Die Beweislast für das leicht und grob fahrlässige Verschulden für Schäden durch unvorhersehbare und untypische Gefahren trifft den Teilnehmer.

Eine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände oder durch Dritte verursachte Schäden, sowie für unvorhersehbare oder nicht typische Schäden wird ebenfalls ausgeschlossen.

#### **15.1 Aufnahmen in Bild und Ton**

Alle teilnehmenden Personen erklären sich mit Meldung und/oder Teilnahme damit einverstanden, dass von ihnen und ihren Booten/Material Aufnahmen in Bild und Ton hergestellt werden und diese zur Berichterstattung über die Veranstaltung und zu ihrer - auch künftigen - Bewerbung, sowie zur Förderung der Zwecke der veranstaltenden Vereine, zeitlich unbegrenzt veröffentlicht werden dürfen.

#### **15.2 Minderjährige**

Bei minderjährigen Teilnehmern sind deren Willenserklärungen zusätzlich auch von ihrem gesetzlichen Vertreter bzw. durch eine vom gesetzlichen Vertreter schriftlich - spezifisch dafür - bevollmächtigte Personen abzugeben.

#### **15.3 Sonstiges**

Die Organisation der Veranstaltung beginnt schon weit im Voraus. Eine Erstattung des Meldegelds oder der Reisekosten ist nicht vorgesehen. In Ausnahmefällen und nur in dem Ausmaß, als sich der Veranstalter etwas erspart hat, wird Meldegeld ersetzt; nicht hingegen in Fällen von höherer Gewalt.

Allfällig notwendige Änderungen der Ausschreibung und sonstigen Regeln (zB Segelanweisungen) bleiben vorbehalten, werden jedoch zeitgerecht bekanntgegeben.

Sämtliche Preise, insbesondere Sach- und Erinnerungspreise, verfallen, wenn diese nicht persönlich bei der Siegerehrung abgeholt werden.

Für nicht der Sport(verbands)autonomie unterliegende Fragen, gilt das Recht der Republik Österreich, Gerichtsstand ist dabei das für Seewalchen örtlich und sachlich zuständige Gericht.

#### **16 Versicherung**

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Schadensfall oder dem Äquivalent davon haben.

#### **17 Weitere Informationen**

**Kran, Liegeplätze und Parkplätze:** am SCK Gelände. Einmaliges Ein- und Auskranen für Regattateilnehmer kostenlos. Das Befahren des seeseitigen Clubgeländes, sowie der Plattform mit einem PKW ist nicht gestattet. Am Gelände des SCK einschließlich Parkplatz ist aufgrund behördlicher Anordnung das Campieren bzw. das Abstellen von Wohnwagen untersagt.:

#### **Unterkunftsmöglichkeiten:**

Tourismusverband Seewalchen  
4863 Seewalchen / Hauptstraße 17  
Tel:+43/7662 2578 / [www.attersee.at](http://www.attersee.at)

#### **Veranstaltungsleiter:**

Eva Hirschboeck ([e.hirschboeck@aon.at](mailto:e.hirschboeck@aon.at)) / Markus Pois ([Jugendreferent@sck.at](mailto:Jugendreferent@sck.at))